



# Kompetenznetzwerk Musik bewegt

## Zielsetzung:

Musik ist ein „Königsweg“ für den Zugang in der Kommunikation mit behinderten Menschen! Hierzu gehören Menschen mit körperlicher, geistiger und seelischer Behinderung, aber auch Menschen mit Behinderungen im Alter (z.B. Demenz). Auch zeigen theoretische und praktische Erfahrungen mit Musik positive Effekte bei Angststörungen und Depressionen.

Da biographisch relevante Musikerfahrungen resistent sind gegen das Vergessen sollen diese Ressourcen genutzt werden, um die emotionale Erlebnisfähigkeit dieser Menschen mit Behinderung zu fördern!

Mit Musik, z. B. Zuhören und aktives Mitmachen, gelingt es positive Reaktionen und Empfindungen, auch in fortgeschrittenen Stadien der Behinderung auszulösen, die bei den Betroffenen eine Verbindung zur eigenen Vergangenheit und kulturellen Herkunft schaffen. Musik aktiviert Emotionen und damit verbundene Erinnerungen!

Das Kompetenznetzwerk (kurz KNW) „Musik bewegt“ möchte all' diesen Menschen und deren Angehörigen Möglichkeiten zur Teilhabe am kulturellen Leben aufzeigen und auch beispielhaft in Projekten ermöglichen. = „**Kulturelle Inklusion**“

## Schwerpunktausrichtungen:

- Informationen austauschen, Plattform für Projekte schaffen, Kompetenzen bündeln, Synergieeffekte, wie z.B. Kontakte nutzen
- Bestehende Angebote mehr publizieren, Hemmschwellen abbauen
- Diverse Stakeholder (Anspruchsgruppen) erreichen, wie z. B. Sozialarbeiter, Musiker, Musikpädagogen, Einrichtungen, Pflegende Angehörige, Betroffene...
- Über die Bayerische Musikakademie Hammelburg könnten Schulungen der Arbeitsgruppe zu einem bestimmten Thema angeboten werden
- Die Bayerische Musikakademie Hammelburg dient als Plattform für Pilotprojekte (z.B. Im Rahmen der Auszeit für pflegende Angehörige eine Kombination mit musischen Angeboten schaffen)
- Musik nicht lediglich konsumieren, sondern je nach Fähigkeiten und Spaß aktiv mitwirken (Bewegung, klatschen, singen, musizieren, ...)
- Ortsansässige Musik- und Gesangsvereine mit der Thematik vertraut machen bzw. Schulungen anbieten
- Pflegende Angehörige und ihre erkrankten Familienmitglieder integrieren
- Diese und weitere Zielgruppen (u.a. Ehrenamtliche und Pflegepersonal) im musikalischen Kontext durch Workshops aktivieren
- Betroffene (Menschen mit „Handicap“) und Angehörige, bzw. „Wegbegleiter“ aus der Häuslichkeit und Einrichtungen „herausholen“
- Teilhabe stärken und aktiv anregen durch Atempausen im (Pflege-) Alltag
- Nutzen von bestehenden Fahrdiensten, evtl. Sonderkonditionen aushandeln



Bayerischer Landesverein  
für Heimatpflege e.V.  
Beratungsstelle für Volksmusik in Franken



Lebenshilfe  
Schweinfurt  
Werkstatt Hammelburg



Carl-von-Heß'sche  
Sozialstiftung

